

# Henning Pertiet

*Blues & Boogie Woogie*

**Piano . Guitar . Vocals**

>> **Preisträger GERMAN BLUES AWARD 2017** >>

*...eine Blues und Boogie Woogie-Piano Legende! (BILD-Zeitung)*

*- langjähriger Pianist der MOJO BLUES BAND (Wien/Österreich)*

*- Konzerte und Tourneen mit vielen Größen des Blues & Boogie (u.a. Gottfried Böttger, Axel Zwingenberger, Vince Weber, Abi Wallenstein, Little Willie Littlefield, Louisiana Red, Big Jay McNeely, Henry Heggen, B.B. & The Bluesshacks u.v.a.)*

**“Henning gehört zu den führenden Blues & Boogie Woogie-Pianisten... weltweit!”**  
**(Zitat Axel Zwingenberger)**

**“ ... schließlich gilt er als einer der tonangebenden Boogie- & Blues-Virtuosen Europas“**  
**(JazzPodium 5-6/2020)**

**„...gefühlter, gelebter Blues...“**  
**(Erik Trauner, Mojo Blues Band)**

**Henning Pertiet** - geboren 1965 in Hamburg - ist ein deutscher Blues & Boogie Woogie-Pianist, Gitarrist und Sänger - *(seit 2022 gehört auch ausdrucksstarker Gesang zum Bühnenrepertoire, seit 2023 auch die Gitarre!!)*

Ob als Solo-Pianist in Jazzclubs, auf Konzertbühnen oder Festivals, ob als langjähriger Pianist der legendären Mojo Blues Band, ob als Begleiter von Blues-Größen wie Abi Wallenstein, Louisiana Red, Henry Heggen oder vielen anderen, ob als Duo-Partner von Blues-Drummer Micha Maass oder kongenialer Duo-Partner von seinem Onkel Gottfried Böttger (der leider im Oktober 2017 starb) - Henning Pertiet überzeugt in jedem Setting durch eindrucksvolle Persönlichkeit und ein tiefes Bluesfeeling, welches in solcher Bandbreite in Europa einzigartig ist.

Dies hat sich 2017 im Gewinn des GERMAN BLUES AWARD 2017 manifestiert.

**Erleben Sie Henning Pertiet an den 88 Tasten des Pianoforte, an den 6 Saiten der Gitarre und seinen unnachahmlichen Stimmbändern!**

*“...Henning Pertiet verarbeitet Autobiografisches in seiner Musik. Als Neffe des berühmtem Gottfried Böttger (†) und musikalischer Querkopf hat er ein ausgeprägtes Gespür für Hörerlebnisse der besonderen Art, bei denen mitunter schräge bis schöne Bilder mit schwarzen und weißen Tasten gemalt werden. Ein Thelonious Monk der deutschen Blues & Boogie-Szene.” Micha Maass (Bluesdrummer)*

Henning Pertiet hat schon lange die Pfade des puristischen Blues & Boogie-Players verlassen und geht gerne auch neue Wege - vielleicht am Rande von Blues, Boogie & Jazz:

*„Ein Pianist spielt Boogie und Blues alleine? Wenn der Mann am Klavier Henning Pertiet ist, dann stellt sich dabei garantiert keine Langeweile ein. Denn bei ihm wird selbst der Modern Jazz eines Theolonius Monk einer Prüfung in Bluestauglichkeit unterzogen.“*  
*Diese CD „...gehört eindeutig in den Bereich dessen, wofür man mit vollem Recht Kulturförderung beantragen könnte“ aus „Wasser-Prawda“ (Online Magazin)*



***Zum 30jährigen Jubiläum als Blues & Boogie Woogie-Interpret gibt es 2019 eine Doppel-CD mit vielen musikalischen Ausschnitten der letzten 3 Jahrzehnte. Dazu brandneue und bislang unveröffentlichte Mitschnitte zweier Konzerte aus 2019: eines mit Abi Wallenstein und eines mit zwei ehemaligen Bandkollegen der Mojo Blues Band Peter Müller (drums / Wien) und Dani Gugolz (Gesang / Bass / Zürich)***

***Hier Stimmen von Presse und Kollegen zu der CD: →***



**Stimmen zur Jubiläums-CD "Henning Pertiet Best Of 30 Years In Blues & Boogie Woogie"**

**JazzPodium 5-6/2020:** *Und wenn jemand seit 30 Jahren Geschichten spielt und erzählt, ohne dass diese langweilig werden, muss er etwas zu sagen haben. Den Beweis liefert Pertiet auf seiner neuen CD. [...] schließlich gilt er als einer der tonangebenden Boogie- & Blues-Virtuosen Europas. Am überzeugendsten ist Henning Pertiet [...] mit eigenem Material, das ebenso uner-schöpflich wie vielfältig erscheint.*

**Concerto, Österreich:** *Zu hören ist er auf der Doppel-CD mit der Mojo Blues Band feat. Red Holloway, mit den Schlagzeugern Andreas Bock und Micha Mass, mit seinem Onkel Gottfried Böttger an 2 Flügeln, mit Peter Müller und Dani Gugolz, der vormaligen Rhythmusgrupper der Mojo Blues Band. ...und es wird deutlich, warum Henning Pertiet so ein gefragter Musiker ist. Eine gelungene Jubelscheibe.*

**BluesNews Magazin:** *...einem der führenden Blues & Boogie Woogie-Pianisten... Über seine Virtuosität als Pianist, sein glückliches Händchen bei der Auswahl seines Repertoires und seine Fähigkeiten als Komponist muss man sich keine Gedanken machen. Man weiss seit Langem, was er alles draufhat und über welch enorme Bandbreite er verfügt.*

*Deine Doppel CD zeigt ein sehr eindrucksvolles Lebenswerk!*  
**Reimer von Essen (Barrelhouse Jazzband)**

*Grade im CD Spieler: die Best Of 30 Years von Henning Pertiet...*  
*Simpel & einfach : Der Hammer! Nicht nur Piano Nerds empfohlen!*  
**Toscho (Blues Company)**

*Die CD ist überragend*  
**Oliver Schulz (Kulturredaktion Nordwestzeitung)**

*Danke für die CD. Gefällt mir echt gut, ein feiner Mix und gut gemuckt.*  
*Bis bald und viel Erfolg weiterhin...*  
**Andreas Arlt (BB & The Blueshacks)**

*Henning Pertiet zeigt mit seinem Jubiläums-Doppelalbum seine ganze Bandbreite als Blues- und Boogie Woogie-Pianist, nicht zuletzt im Zusammenspiel mit kongenialen Mitmusikern. Das hat Tiefe und geht wirklich gut los!*  
**Axel Zwingenberger (DER Boogie Woogie-Pianist)**



**Weitere Pressestimmen:**



Henning Pertiet hat im Kulturcafé „Nebenan“ in Wiesen gespielt.

# Ausnahmemusiker präsentiert ganzes Panoptikum

Boogie- und Bluesmann Henning Pertiet begeistert Publikum im Café „Nebenan“

VON REINALD HANKE

**WIENEN.** Henning Pertiet ist eine Ausnahmeerscheinung: Er spielt nicht einfach eigene oder fremde Musik, sondern er lebt den Blues und den Boogie-Woogie. Bei seinem locker moderierten Konzert im Wiener Kulturcafé „Nebenan“ war die Faszination dieses Musikers und seiner Musik für alle im Raum geradezu greifbar. Da gab es wohl niemanden, der nicht angelen war von dem, was es zu hören gab. Das war nicht nur eine einzigartige Art des Boogie- und Bluesspiels, sondern gleich ein ganzes Panoptikum dieser musikalischen Genres. Dazu gab es auch Momente freier Improvisation, die in ihrer Pas-

sionationskraft vielleicht sogar noch alles andere überstiegen. Auf jeden Fall war es so, dass Pertiet uns so mehr überzeugte, je weiter er sich vom Mainstream seiner Sparte abzusetzen traute. Das Stück, das er selbst als einen Spiegel seines eigenen Lebens bezeichnete, ging mehr unter die Haut als alles andere, weil man in diesem spürte, welch existenzielle Kämpfe ein solch leidenschaftlicher Musiker durchstehen muss, um in unserer Gesellschaft wenigstens halbwegs angemessen wahrgenommen zu werden. Dass einen solchen Musiker Corona mit seinen Auftrittsverboten mehr zusetzen muss als einem fest angestellten Orchestermusiker, dem nur die Zusat-

zondere weggegeben sind, das wurde durch die Andeutungen, die Pertiet machte, deutlich, als er sich beim „Nebenan“ dafür bedankte, dass sie die einzigen Veranstalter waren, die nachgefragt hatten, wie man in dieser Situation helfen könne. Das in kirchlicher Obhut befindliche Kulturcafé half in christlicher Nächstenliebe ihm und anderen Musikern im Rahmen der Möglichkeiten, so dass diese die noch längst nicht beendete Krise zumindest bis jetzt übersehen konnten. Henning Pertiet versteht sich – so betont er immer wieder – weniger als Pianist oder Organist, als der er zeitweise auch auftrat, denn als ein Spieler von Blues und Boogie. Und diese keine Unterscheidung ist angemessen:

Denn man wird bei Pertiet die klassische Differenzierungskunst eines Pianisten vergeblich suchen. Er spielt immer mit demglückseligsten Kraft dranzeln, pianistische Feinheiten sind da so zweitragend, dass man umso gebührender zuhört, wenn dann doch einmal eine leise, pianistisch ambitionierte Passage kommt. Oder auch, wenn Pertiet mal ein langsames Stück spielt. Diese Momente sind selten, aber eben deshalb beständers wertvoll. Pertiet beherrscht eine zum ausdauernden Fußwippen motivierende Kunst des Klavierspiels, die mit klassischen pianistischen Fähigkeiten wenig zu tun hat und wohl gerade deshalb so wahrhaftig wirkt. Das ist geliebte musikalische Authentizität.

Cellesche Zeitung, 26. April 2022



BILD Zeitung Juli 2017



Uetersener Nachrichten, September 2017



2 Blues Award Preisträger und Duo Partner: Henning Pertiet & Micha Maass



BILD Zeitung August 2015



Nordwestzeitung Februar 2015



Pressefoto und -flyer zum GERMAN BLUES AWARD 2017

**Kontakte & Booking:**

Henning Pertiet  
 Tel.: 04231 – 93 54 31 // International: 0049 – 4231 – 93 54 31  
 Mail: [pertiet@blues-piano.de](mailto:pertiet@blues-piano.de)  
[www.blues-award.de](http://www.blues-award.de)